

Federführender Bereich			Beteiligte Bereiche		
Verkehrsflächen			32		
Vorlage für Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz					
<u>Betrifft:</u> (ggf. Anlagen bezeichnen) Integriertes Verkehrsentwicklungskonzept					
Namenszeichen des federführenden Bereichs			Namenszeichen Beteiligte Bereiche		
Sachbearbeiter/in	Leiter/in	Datum	32		
		04.06.2019			
Namenszeichen					
I/10	Fachdezernent	Kämmerer	Bürgermeister		
Bearbeitungsvermerk					

# STADT WESSELING

Der Bürgermeister

Vorlagen-Nr.: 117/2019

Sachbearbeiter/in: Herr Warwas  
Datum: 04.06.2019

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

## Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz

## Betreff:

Integriertes Verkehrsentwicklungskonzept

## Beschlussentwurf:

Der Ausschuss beschließt das vorgelegte Integriertes Verkehrsentwicklungskonzept mit Datum vom 11.06.2019 und beauftragt die Verwaltung die vorgeschlagenen Maßnahmen in Bezug auf die mögliche Umsetzbarkeit und den zu erwartenden Kosten zu überprüfen.

## **Sachdarstellung:**

### **1. Problem**

Die anstehende Innenstadtentwicklung hat bedeutenden Einfluss auf die zukünftige innerstädtische Verkehrssituation. Aus diesem Grunde ist die Erstellung eines auf den Innenstadtbereich begrenztes Verkehrsgutachten angebracht.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz hat in seiner Sitzung am 23. Mai 2017 die Erstellung des sog. Integrierten Verkehrs-, Parkraum- und Radwegkonzepts an das Büro brenner BERNARD Ingenieure GmbH aus Köln vergeben. Der Auftrag wurde am 24. Mai 2017 erteilt.

Mit der Erstellung des Integrierten Verkehrs-, Parkraum- und Radwegkonzepts wird zudem ein Radverkehrskonzept erstellt, dass zur Förderung des Radverkehrs in gesamten Stadtgebiet Wesseling maßgeblich beitragen soll.

In der Sitzung vom 26.02.2019 wurde dem Ausschuss ein Zwischenstand zum Integrierten Verkehrs-, Parkraum- und Radwegkonzepts der Stadt Wesseling vorgestellt.

### **2. Lösung**

In der heutigen Sitzung werden Vertreter des beauftragten Büros die abschließenden Arbeitsergebnisse vorstellen und das Konzept zum Beschluss vorgelegt.

### **3. Alternativen**

Es werden keine Alternativen vorgeschlagen.

### **4. Finanzielle Auswirkungen**

Im Haushalt stehen folgende Mittel für die Umsetzung des Konzeptes zur Verfügung:

2019: 50.000€